



Selbst gespiegelt in einem Bild, 47 x 42 cm, Deckweiß und Aquarell



Weiden am Schwarzenreiter Hof, 54,5 x 49 cm, Ölpestel auf Tonpapier



Weiden in Merschland, 36 x 48 cm, Ölpestel und Aquarell

Abbildungen Vorderseite:
Thomas Köhler, Spiegelung Venedig, 33 x 50 cm, Ölpestel
Stanford Fata, Snow rose, Bianco di Carrara, 45 x 30 x 16 cm, 2013

Zur Arbeit von Stanford Fata

Inspirieren lässt sich Stanford Fata von Mensch, Flora und Fauna; sein bevorzugtes Arbeitsmaterial ist der im Südlichen Afrika typische Serpentinstein sowie italienischer Marmor.

Die Herangehensweise ist dabei rein intuitiv – so entsteht die Skulptur ohne jegliche Vorskizze im Kopf, wird dann direkt aus dem dafür geeigneten Steinblock manuell herausgearbeitet, fein geschliffen und entweder auf Hochglanz poliert, gehämmert oder naturbelassenen.

www.stanford-fata.com

Zur Arbeit von Thomas Köhler

Wichtig sind für Thomas Köhler die Stimmungen, die ihn aus dem alltäglich Gesehenen- vom Licht, von der Situation her, inspirieren, die vom fein beobachtenden Auge aufgenommen und über das Gefühl in die darstellende Hand entfließen ... wobei die Alltagswirklichkeit subjektiv interpretiert und überhöht wird ...

Der Künstler arbeitet vorwiegend mit Ölpestellkreide auf getöntem Papier, aber auch in Aquarell und Mischtechniken ...

thomaskoehler49@arcor.de

thomaskoehlerart.blogspot.de

Abbildungen Vorderseite:
Thomas Köhler, Spiegelung Venedig, 33 x 50 cm, Ölpestel
Stanford Fata, Snow rose, Bianco di Carrara, 45 x 30 x 16 cm, 2013

KUNST
FATA
WALL
DORF
Kunstverein

Inspiziert Stanford Fata Skulptur Thomas Köhler Malerei, Zeichnungen

24. Februar – 26. März 2017



Galerie Alte Apotheke,
Hauptstraße 47, 69190 Walldorf

sonntags 14 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung, Tel.: 06227 2526

Thomas Köhler

geboren 1949 in Heidelberg,
1969 Abitur am Helmholtz-Gymnasium ebenda

1972-1977 Lehramtsstudium an der Staatlichen Akademie für Bildende Künste Karlsruhe
Malklasse bei Prof. Peter Dreher
(Außenstelle Freiburg)

Studium der Kunstgeschichte und
Anglistik (Karlsruhe, Freiburg, Heidelberg)
1977-78 Staatsexamina Bildende Kunst und Anglistik

1982-2003 Lehrtätigkeit am Hebel-Gymnasium
Schwetzingen

2003-2013 Lehrtätigkeit am Dietrich
Bonhoeffer-Gymnasium Weinheim und
Peter-Petersen-Gymnasium Schönau

2006-2009 Bühnenarbeit für Requisite und Bühnenbild/
Plakatentwürfe für Musicals, Wandbilder im Außenbereich
2004 diverse Gemeinschaftsausstellungen in der
„Destille“ HD zum Thema „Baum“ und Anderem ...

2014-2016 Einzel- u. Gruppenausstellungen im
Rhein-Neckar-Kreis:
Kunstverein Ladenburg, Heddeshheim, Weinheim und
Forum für Kunst Heidelberg

2014 Mitglied im Forum für Kunst Heidelberg
2016 Mitglied im Kunstverein Ladenburg



Stanford Fata, Reaching out, Opal (Serpentin), 70 x 31 x 18 cm, 2015

Stanford Fata

geboren 1963 in Murewa, Simbabwe
1997 – 2000 Ausbildung zum Steinbildhauer
im Chapungu Sculpture Park in Harare,
Simbabwe bei Arthur Fata

2001 – 2004 Bildhauer in der
Künstlergemeinschaft Carr in Harare, Simbabwe
seit 2006 freischaffender Künstler in Heidelberg;

Restaurator simbabwischer Steinkunst
für Galerien und private Sammlungen;
Mitglied im Heidelberger Forum für Kunst/
BBK Heidelberg und der Internationalen
Gesellschaft der Bildenden Künste (IGBK)

Internationale Ausstellungstätigkeit seit 1998,
diverse Auftragsarbeiten sowie zahlreiche Arbeiten
in öffentlichem Besitz und privaten Sammlungen



Stanford Fata, the seen:
Springstone (Serpentin), 42 x 32 x 12 cm, 2016



Stanford Fata, Follow me, Opal (Serpentin), 45 x 16 x 05 cm, 2014